

Oker Post

Neues aus Hillerse und Volkse

Nummer 58

November 2011

Neue SPD-Fraktion nimmt Arbeit auf - Anpacken für die nächsten fünf Jahre



Zur neuen SPD-Fraktion gehören die Ratsmitglieder und Bürgervertreter: (v.l.) Michael Booden, Dr. Stephan Neuen-dorf, Kirsten Schrader, Uwe Grützmaker, Bürgermeister Detlef Tanke, Alexander Borchers, Gerd Kobelke, Aziz-Can Özcan, Fraktionsvorsitzender Philipp Raulfs und stellv. Bürgermeister Karsten Dürkop. Es fehlt Ralph Peia.

SPD: Veranstaltungsräume für Bürger und Vereine ausbauen



Die SPD-Fraktion hat sich entschieden: Ihrer Meinung nach, ist der im Frühjahr diskutierte ca. 500.000 Euro teure Umbau des Saals am Hillerser Hof vom Tisch. Die Ratsmitglieder favorisieren stattdessen eine moderne und zweckorientierte Sanierung des Dorfgemeinschaftsraums unter der Turnhalle. Familienfeiern und kleinere Veranstaltungen könnten dann in einem ansprechenden Ambiente durchgeführt werden, meint der stellvertretende Bürgermeister Karsten Dürkop. Ob es so kommen wird, sollen letztendlich wie geplant die Bürgerinnen und Bürger Anfang nächsten Jahres entscheiden. Im Haushalt wird aber schon einmal eine Investitionssumme eingeplant.

Nach dem Umzug in das schicke neue Feuerwehrhaus stehen die alten frei gewordenen Räumlichkeiten der Blauröcke leer. Der ehemalige Gruppen- und Übungsraum sollte nach Ansicht der SPD renoviert werden und vor allem für die Hillerser Vereine und die Organisationen wie DRK und Sozialverband als Tagungsstätte dienen. Über die Nachnutzung der alten Fahrzeughalle ist noch nicht entschieden. Mögliche Optionen sind eine gewerbliche Vermietung oder eine Unterstellmöglichkeit für Geräte z. B. des Bauhofs.

Landwirt kann Hühner-Farm nicht erzwingen Gemeinde gewinnt vor Gericht



Westlich vom Hundepplatz bis zum "Nachtigallenweg" wird eine öffentliche Grünfläche entstehen. Das hat die Gemeinde auf Initiative unseres Bürgermeisters Detlef Tanke bereits vor einem Jahr beschlossen.

Dagegen hat ein Landwirt geklagt, weil er genau hier eine Hühner-Freilandhaltung betreiben wollte. Im gerichtlichen Eilverfahren hat die Gemeinde jetzt gewonnen. "Das Oberverwaltungsgericht Lüneburg hat ausdrücklich das Recht unserer Gemeinde bestätigt, Flächen zu beplanen", freut sich Bürgermeister Detlef Tanke. Endgültig wird aber erst voraussichtlich 2013 entschieden.

"Das Gemeinwohl hat Vorrang vor Privatinteressen," stellt Bürgermeister Tanke seine Überzeugung dar: "Den Bau einer Hühnerfarm gegen den Willen der Gemeinde darf es nicht geben!"

Allerdings ist die Gemeinde auch verpflichtet, eine entsprechend geeignete Lage für die von allen VerbraucherInnen gewünschte artgerechte Eier-Produktion nicht zu behindern. "Eine solche Entscheidung muss aber transparent und unter Beteiligung aller BürgerInnen öffentlich erfolgen," so Detlef Tanke abschließend.

Philipp Raulfs neuer Vorsitzender der SPD-Fraktion



Nach der Kommunalwahl im September gab es bei der SPD Veränderungen: Neuer Fraktionsvorsitzender ist Philipp Raulfs. Er löst Karsten Dürkop ab, der zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt wurde.

"Als Neuling im Gemeinderat freue ich mich über das mir entgegengebrachte Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger sowie der SPD. Die ersten Gemeinderats- und Fraktionssitzungen waren voller neuer Eindrücke und Erfahrungen. Ich freue mich auf meine Aufgaben als Fraktionsvorsitzender und bin überzeugt, dass wir mit der neuen SPD-Riege ein gutes, kompetentes und entschlossenes Team für die kommenden Jahre haben", erklärte Raulfs.

Wichtige Themen in der nächsten Zeit seien neben dem Ausbau des Dorfgemeinschaftsraums und der umfangreichen Sanierung des Spielplatzes auch die Sicherung des Okerbogens am Sportweg, die künftige Pflege des dörflichen Grüns und natürlich die Vermarktung des Baugebietes bei Netto. "Ein erster Schritt soll die **Senkung der Grundstückspreise auf 55 Euro/m²** sein", berichtete der Fraktionsvorsitzende. Super gelaufen sei wieder die **Laubsammlung** in Containern. "Das wollen wir beibehalten", so Raulfs mit Blick nach vorn.

Umfangreiche Sanierung des Kinderspielplatzes

In seiner ersten Sitzung nach der Wahl hat der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Hillerse eine Sanierung des Kinderspielplatzes an der Ackernstraße beschlossen. Die Geräte und Rutschen, die im Zuge des Baugebietes Ackern II vor fast 20 Jahren aufgebaut wurden, sind stark renovierungsbedürftig. Nicht nur optisch auch funktionstechnisch ließen einige Installationen zu wünschen übrig, monierte der neue Ausschussvorsitzende Philipp Raulfs. Einstimmig empfahl der Ausschuss **25.000 Euro** als Investitionssumme im neuen Haushaltsplan aufzuneh-

men. Die Arbeiten könnten dann nach dem Winter erfolgen. Auch auf dem **Spielplatz in Volkse** wird etwas getan. Hier soll eine **neue Wippe** aufgestellt werden.

Weiterhin hat der Ausschuss einem Antrag des **Angelsportvereins Hillerse e.V.** zugestimmt. Die **Dachsanierung** ihres Vereinsheims am Eichenkamp wird die Gemeinde mit 500 Euro unterstützen.

Für die Neubeschaffung einer **Geschirrspülmaschine** für das Dorfgemeinschaftshaus **Volkse** hat der Ausschuss für das kommende Jahr Mittel eingeplant.



Haushaltsberatungen haben begonnen



Der neue Vorsitzende des Haushaltsausschusses, Dr. Stephan Neuenhof stellt besonders heraus, dass die Rückstellungen die Verpflichtungen bei weitem übersteigen, sodass die Liquidität nachhaltig gesichert ist. Dies wertete er auch als ein Ergebnis der guten Arbeit der SPD in der abgelaufenen Wahlperiode.

Von den Mehr-Einnahmen im kommenden Jahr von 123.500 Euro müssen allein 78.900 Euro an Landkreis und Samtgemeinde als Umlagen abgeführt werden. Hier ist die Gemeinde aufgrund von Beschlüssen im Kreis und in der Samtgemeinde "fremdgesteuert"!

Im Ergebnishaushalt verbleibt nach den bisherigen Schätzungen ein Defizit von 107.500 Euro, dem aber ein "Kassenbestand" in ca. dreifacher Höhe gegenübersteht.

Im Zuge erwarteter weiterer Steuereinnahmen im Bund kann dieses Defizit sogar noch erheblich sinken, so dass über Investitionen (siehe übrige Berichte) diskutiert werden kann.

Im Zuge erwarteter weiterer Steuereinnahmen im Bund kann dieses Defizit sogar noch erheblich sinken, so dass über Investitionen (siehe übrige Berichte) diskutiert werden kann.

SPD bei Facebook

In neuem Gewand präsentiert sich der Internetauftritt der SPD Hillerse/Volkse unter www.spd-hillerse.de. Über die Homepage kommt man auch auf die neue Facebook-Seite der SPD. Hier können Sie mitreden, Themen kommentieren und anregen...

Am Sonntag, 18. Dezember, steigt wieder das traditionelle **Doppel-Kopf-Turnier** der SPD Hillerse/Volkse. Ab 16 Uhr werden die Karten im "Gasthaus an der Oker" gemischt. Zu gewinnen gibt's wieder wertvolle Fleisch- und Wurstpreise.